

WIR LERNEN EINANDER UND UNSERE KIRCHE KENNEN

1. Erstkommunion-Vorbereitungsblock Samstag, 17.11.2012 / 9-12 Uhr

Der 1. Erstkommunion-Vorbereitungsblock am 17.11.2012 stand unter dem Motto des ersten Kennenlernens untereinander und unserer Kirche.

Der Vormittag wurde für alle Kinder nach dem Vorstellen von Herrn Pfarrer Marcelo Sahulga, Herrn Pastoralassistenten Mag. Franz Grübl und der Tischmütter mit dem gemeinsamen Eröffnungslied „Regenbogen, buntes Licht“ und einem Kreisspiel zum Lied „Du und ich wollen Freunde sein“ gestartet.



Nach einleitenden Worten von Herrn Grübl zum Thema „Was ist Erstkommunion?“ konnten die Kinder in Kleingruppen gemeinsam mit den Tischmüttern ihre Erstkommunionsmappen gestalten und mit Fingerfarbe ihre Fußabdrücke - als Gestaltungselement „Jeder hinterlässt seine Spur in der Gemeinschaft“ für die Messe mit Vorstellung der Erstkommunikanten am 20.01.2013 - machen, was den Kindern viel Spaß bereitet hat.



Während der Pause konnten sich die Kinder am von den Tischmüttern bereit gestellten Buffet mit Obst, Gemüse, Kuchen und Knabberereien stärken.



In der zweiten Blockhälfte wurde dann von jeder Gruppe eine eigene Gruppenkerze gestaltet und ein kleines Kirchenquiz mit dem Zuordnen von Fotos und dem Ausfüllen eines Lückentextes zum Thema „Welche Teile und Gegenstände der Kirche kennst du?“ gemacht.



Zum Abschluss des ersten Vorbereitungsblocks wurde von allen gemeinsam nochmal mit „vollem Einsatz“ das Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ gesungen.



JESUS LIEBT UNS

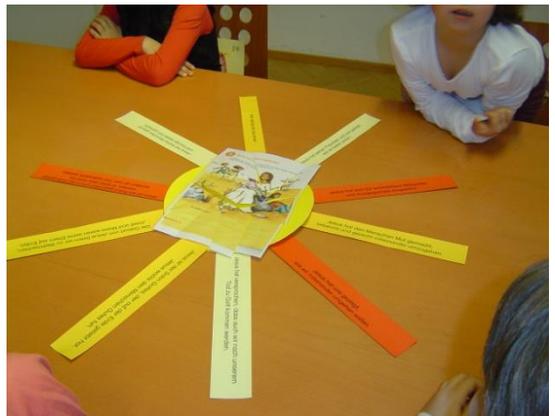
2. Erstkommunion-Vorbereitungsblock Samstag, 15.12.2012 / 9-12 Uhr

Der 2. Vorbereitungsblock am 15.12.2012 hatte das Thema „Jesus liebt uns“. Zur Begrüßung wurde wieder von allen gemeinsam ein Lied („Die Sonne hoch am Himmelszelt“) gesungen und zur Auflockerung das Sesselspiel „Advent“ mit den Kindern gespielt.



Danach konnten die Kinder das Bild „Jesus will unser Freund sein“ als Puzzle auf einem gelben Kreis (Sonne) zusammenstellen, bunte Papierstreifen mit Aussagen über Jesus vorlesen und wie Sonnenstrahlen um den gelben Kreis legen.

In der Gruppe wurde dann darüber gesprochen und jedes Kind konnte einen bunten Glasstein auf jenen Satz legen, der ihm besonders wichtig war. Zum Schluss sollten die Kinder ihr Arbeitsblatt „Mir gefällt an Jesus...“ ergänzen.



Nach einer Jausenpause mit Snacks, die von den Eltern abwechselnd zur Verfügung gestellt werden, wurde von Herrn Grübl die Bibelstelle „Segnung der Kinder“ vorgelesen und mit Herrn Pfarrer Sahulga die Kirche in Kleingruppen besichtigt.



In der zweiten Blockhälfte sollten die Kinder dann auch erzählen, was sie alles von Jesus wissen und gemeinsam mit den Tischmüttern Ideen für Fürbitten „Wofür wir Jesus bitten können“ sammeln.



Mit dem „Stolpersteinspiel“ wurde die Gruppenarbeit abgerundet.



Zum Abschluss des zweiten Vorbereitungsblocks wurde gemeinsam das Lied „Natürlich. Sicher. Ganz bestimmt hat dich lieb das Jesuskind“ gesungen und jedes Kind durfte ein Nikolosackerl, das von Herrn Pfarrer Sahulga und Herrn Grübl verteilt wurde, mit nach Hause nehmen.



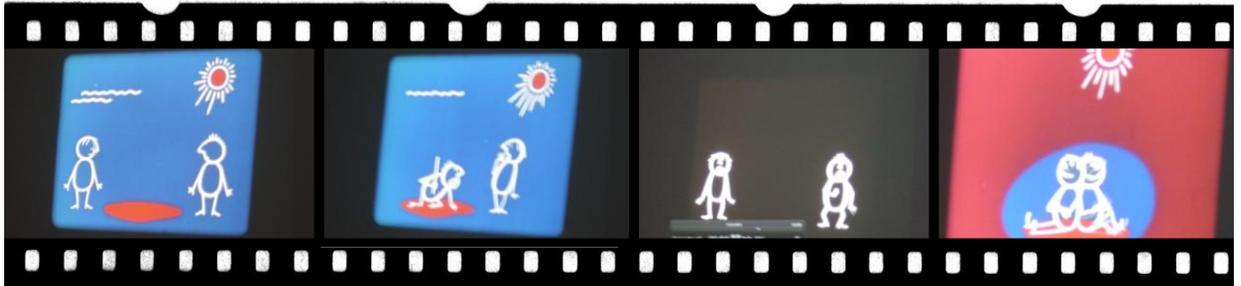
WIR MACHEN MANCHMAL AUCH FEHLER

3. Erstkommunion-Vorbereitungsblock Samstag, 12.01.2013 / 9-12 Uhr

Der 3. Vorbereitungsblock am 12.01.2013 hatte „Streiten und Versöhnen“ zum Inhalt. Zur Einstimmung wurde von allen gemeinsam nochmal das Lied „Die Sonne hoch am Himmelszelt“ gesungen und zum „Aufwachen“ das Bewegungsspiel „Entschuldige bitte“ gespielt.



Als Einleitung in das Thema wurde der kurze Zeichentrickfilm „Ein Platz an der Sonne“ gezeigt: Zwei Strichmännchen streiten sich so lange um den warmen, hellen Platz an der Sonne bis beide plötzlich in der Dunkelheit und Kälte sitzen. In dieser Situation rücken sie wieder zusammen, wärmen sich gegenseitig und finden so gemeinsam den Weg aus dem Schatten wieder ins Licht zurück. Am Ende des Films teilen sie sich versöhnt und friedlich den Platz an der Sonne!



In den Gruppen wurde dann mit den Kindern über den Film gesprochen und sie sollten in einem Bild mit Sprechblasen mögliche Worte/Sätze der Versöhnung/Entschuldigung formulieren. Danach konnten die Kinder Bilder zu „Streit fühlt sich so an...“ und „Frieden fühlt sich so an...“ malen.





Nach der Jausenpause wurden die Lieder für die Erstkommunion gesungen und die Kinder hatten noch Gelegenheit, Teelichter mit ihrem Namen fertigzustellen, die bei der Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder am 20.01.2013 in der Kirche verteilt werden. Zum Abschluss wurde in der Kirche für diese Messe geprobt und gemeinsam das „Vater unser“ gesungen.



MESSE MIT VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIKATIONSKINDER

Sonntag, 20.01.2013 / 9:30 Uhr



WAS TUN WIR BEI DER BEICHTE? WAS ERINNERT UNS AN DIE TAUFE?

4. Erstkommunion-Vorbereitungsblock Samstag, 23.02.2013 / 9-12 Uhr

Im 4. Vorbereitungsblock am 23.02.2013 ging es um die Beichte und die Taufe. Bevor gemeinsam das Lied „Ins Wasser fällt ein Stein“ gesungen wurde, durfte jedes Kind einen Glasstein in eine mit Wasser gefüllte Schale werfen und beobachten, welche Kreise dieser im Wasser zieht.



Nach dem Auflockerungsspiel „Gordischer Knoten“ wurde in den Gruppen gemeinsam mit den Kindern nochmal zu den Fragen „Was verletzt mich, was tut mir in meiner Seele weh – und wie kann so eine Verletzung wieder gut werden?“ reflektiert.



Beim sogenannten „Ampel-Spiel“ hatten die Kinder dann Gelegenheit, ihr Gewissen zu „erforschen“, indem sie positive (grün) und negative (rot) Situationen bzw. Situationen im „Graubereich“ (gelb) selbst einschätzen mussten.



Anhand der von den Kindern gebastelten „Beichtsonnen“ wurde die Beichte („Wir bitten Gott um Verzeihung für unsere Fehler“) erklärt und deren Ablauf besprochen. Die Kinder können ihre „Beichtsonne“ auch als Unterstützung zu ihrer ersten Beichte am 16.03.2013 mitnehmen.



Nach Erklärung der Taufe allgemein und der Taufferneuerung im Rahmen der Messe am Sonntag, 03.03.2013 durch Herrn Pfarrer Marcelo, konnten sich die Kinder bei einer Jause stärken.



Nach der Pause mussten die Kinder Taufgegenstände (z.B. Wasserkrug, Taufkleid, Taufkerze, usw.), die in den Gruppenräumen versteckt waren, finden. Diese Gegenstände und ihre Verwendung im Rahmen der Taufe wurden gemeinsam im großen Kreis besprochen.



In den Kleingruppen wurde von den Kindern danach das Arbeitsblatt „Was uns an die Taufe erinnert“ ausgefüllt.



In der Kirche wurde noch kurz für die Messe mit Taufenerneuerung am 03.03.2013 geprobt und der Vorbereitungsblock mit dem Lied „In deinem Namen wollen wir“ abgeschlossen.



MESSE MIT ERNEUERUNG DES TAUFVERSPRECHENS DER ERSTKOMMUNIKATIONSKINDER

Sonntag, 03.03.2013 / 9:30 Uhr



DIE ERSTE BEICHTE

5. Erstkommunion-Vorbereitungsblock Samstag, 16.03.2013 / 9-12 Uhr

Im vorletzten Vorbereitungsblock wurde den Kindern nach einem Auflockerungsspiel und dem gemeinsamen Eingangslied „Die Sonne hoch am Himmelszelt“ ...



...die Geschichte vom barmherzigen Vater anhand von Dia-Bildern erzählt und besprochen.



Danach besuchten die Kinder in Kleingruppen 4 Stationen zu den Themen „Familie“, „Freunde & Freundinnen“, „Schöpfung & Umwelt“ und „Gott, unser Vater“, die von den Tischmüttern in den einzelnen Gruppenräumen gestaltet wurden, um mit den Kindern nochmal in anschaulicher Form darüber nachzudenken, warum gebeichtet wird.



Bei jeder Station sollten die Kinder mit Hilfe von vorgelesenen Fragen in Ruhe darüber nachdenken, ob ihnen zum jeweiligen Thema Situationen einfallen (z.B. Familie: „Fällt dir etwas ein, was du getan hast, womit du deine Eltern oder Geschwister gekränkt hast?“), die sie bei ihrer ersten Beichte ansprechen möchten. Jedes Kind konnte seine Gedanken für sich auf einem Blatt Papier als kleine Hilfestellung für die Beichte notieren.



Nach Absolvieren der Stationen gingen die Kinder zu ihrer ersten Beichte, konnten die Taferneuerungskleider anprobieren, Kordeln aus Wolle (Gürtel für die Kutten) machen und noch ein Arbeitsblatt zur Karwoche ausfüllen.



Zum Abschluss durften die Kinder die Zettel mit ihren Gedanken für die Beichte an der Osterkerze anzünden und als Zeichen für „Versöhnung/Vergebung und Neubeginn“ verbrennen. Mit dem gemeinsamen Lied „Vater Unser“ wurde dieser Block beendet.



BROT IN DEINER HAND

6. Erstkommunion-Vorbereitungsblock Samstag, 13.04.2013 / 9-12 Uhr

Der letzte Vorbereitungsblock beschäftigte sich mit dem Thema „Brot“ als Zeichen dafür, dass die Menschen miteinander in der kirchlichen Gemeinschaft verbunden sind – wie viele kleine Saatkörner, die nötig sind, damit daraus Brot entstehen kann.

Nach dem Eröffnungslied „Sing mit mir ein Halleluja“ wurde neben dem lustigen Sing- und Bewegungsspiel „Singin' in the Rain“ auch für das Entgegennehmen der Erstkommunion geübt.



Danach sollten die Kinder im großen Sesselkreis mit geschlossenen Augen Wasser, Erde und ein Weizenkorn erföhlen und wahrnehmen.

In der anschließenden Stilleübung „Ich bin ein Weizenkorn“ konnten die Kinder dann nachspielen, wie aus einem kleinen Korn eine große Weizenähre entsteht.



Beim gemeinsamen Brotbacken
in den Kleingruppen hatten alle viel Spaß!!!





Während der Teig rasten musste bzw. das Brot gebacken wurde, hörten die Kinder die Geschichte vom alten Bäcker und dem wütenden Vater Gaston („Brot versöhnt“) und konnten ein Arbeitsblatt zum Thema Brot sowie das große Kirchenmaus-Quiz mit Fragen zum Meßablauf ausfüllen.



Das fertig gebackene Brot wurde von den Kindern mit Heißhunger gemeinsam verspeist und die Erstkommunion-Vorbereitung 2012/2013 mit dem Lied „Sag uns Herr Bäcker, woher kommt dein Brot?“ erfolgreich abgeschlossen!

